

Suche Beratung: Vom Ingenieur zum Lehrer werden

Beitrag von „LonySZ“ vom 23. Juli 2023 14:37

Hallo zusammen,

ich habe meinen Bachelor und Master in Maschinenbau an einer renommierten Universität absolviert. Nach meinem Studium habe ich etwas mehr als 1 Jahr als Prozessingenieur in einem großen Unternehmen mit IG Metall Tarifvertrag gearbeitet (35h pro Woche, ca. 57k Gehalt). Ich bin jetzt 27 Jahre alt.

Leider war mein Vertrag auf 2 Jahre befristet, und mein Chef hat sich gegen eine unbefristete Verlängerung entschieden. Das hat mich natürlich enttäuscht. Es scheint, dass meine Leistung nicht gut genug war oder mein Chef einfach nicht mit mir zufrieden war. Ehrlicherweise habe ich meinen Job auch nicht gemocht, da ich oft unter Druck stand und sehr nah an der Fertigung arbeiten musste. Zudem herrschte oft Konkurrenz zwischen den Kollegen. Zum Beispiel wollte der Kollege X zeigen, dass er besser arbeitet als ich und nimmt dafür mehr Projekte an.

Ich möchte mich nicht länger diesem Druck und Konkurrenz aussetzen, daher möchte ich mich von der Industrie abwenden.

Da ich mich neben meiner Arbeit gerne im Bereich der Jugendarbeit engagiere und es mir Spaß macht, anderen Menschen etwas beizubringen, möchte ich den Weg zum Lehrer einschlagen.

Da heutzutage oft vom Lehrermangel die Rede ist, erhoffe ich mir, dass ich langfristig und sicher (ohne Kündigungssorgen) als Lehrer arbeiten kann. **Ist das tatsächlich so?**

Mein Interesse gilt vor allem den Fächern Mathe, Physik und Maschinenbautechnik. **Habe ich gute Chancen, an einem Berufskolleg oder technischen Gymnasium zu unterrichten?**

Ich bin bereit, in jedem Bundesland zu arbeiten, wenn es mir einen sicheren und langfristigen Job als Lehrer bietet. **Vielleicht könnet ihr mir verraten, an welchen Orten oder Schulformen der Lehrerberuf am entspanntesten ist.**

Nach meiner Recherche erhält man als Seiten- oder Quereinsteiger am Berufskolleg TvL E12/E13. Wie kann man von Gehaltsstufe E12 auf Gehaltsstufe E13 aufsteigen? **Und wie viele Stunden müsste man ungefähr pro Woche arbeiten?**

Wie viele Stunden muss man normalerweise als Vollzeit-Lehrer an einer Berufsschule unterrichten?

Muss ich trotzdem auf Druck und Konkurrenz vorbereitet sein?

Wenn jemand von euch bereits Erfahrungen als Berufsschul-Lehrer gesammelt hat, würde ich mich sehr freuen, wenn er seine Erfahrungen mit mir teilt. Ihr könnt mich gerne per

Privatnachricht kontaktieren. Ich wäre auch offen für telefonische Gespräche und würde mich freuen, neue Freundschaften zu schließen.

Liebe Grüße